

# seeham

## im blickpunkt

Amtliche Mitteilung! An einen Haushalt!  
Zugestellt durch Post.at

### Aus dem Inhalt

- » **Bürgermeister**  
Seite 2
- » **Aktuelles**  
Seite 3-5
- » **Kindergarten**  
Seite 6-7
- » **Jugend**  
Seite 8
- » **Information**  
Seite 9
- » **Tourismus**  
Seite 10-14
- » **Kultur**  
Seite 14-15
- » **Vereine**  
Seite 16-19
- » **Veranstaltungen/  
Inserate**  
Seite 20

Ausgabe 3 – September 2016 – [www.seeham.at](http://www.seeham.at)



### Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt  
verantwortlich:

Gemeinde Seeham,  
Dorf 2,  
5164 Seeham  
Tel.: 06217/5525-0,  
FAX: 06217/5525-30,  
E-Mail: [office@seeham.at](mailto:office@seeham.at),  
Internet: [www.seeham.at](http://www.seeham.at)

Irrtümer und Druckfehler  
vorbehalten!

# Bürgermeister



**Liebe Seehamerinnen!  
Liebe Seehamer!**

Die Urlaubs- und Ferienzeit geht zu Ende und für viele beginnt wieder der Alltag. Für 16 Erstklassler beginnt die Volksschule und ich wünsche den Kindern und Lehrern viel Freude und Erfolg im neuen Lebensabschnitt. Auch die Tage werden kürzer und es ist sehr wichtig auf eine gute sichtbare Kleidung zu achten. Die Beleuchtung der Dürnbergstraße im oberen Bereich konnte nun umgesetzt werden und auch der Weg Richtung Pfarrgrabenstraße ist nun mit Laternen ausgestattet, sodass nun ein durchgehender beleuchteter Weg in den Ort führt.

Der Kindergartenneu- und -umbau konnte für das neue Kindergartenjahr rechtzeitig abgeschlossen werden. Eine große Herausforderung für alle Beteiligten. Mein Dank gilt der Kindergartenleiterin Sylvia Leitner mit ihren Mitarbeiterinnen,

Baumeister Manfred Eibl für die umsichtige Abwicklung der Baustelle, den ausführenden Firmen für die termingerechte Umsetzung der einzelnen Gewerke, dem Reinigungspersonal, die nun den Kindergarten im neuen Glanz erstrahlen lassen und unserem Amtsleiter Johann Altendorfer für die hervorragende Begleitung der Baustelle. Ein Dankeschön auch an das Land Salzburg, Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer für die entsprechende Bereitstellung der GAF-Mittel, Gesamtkosten 1,1 Mill. Euro, ohne die eine entsprechende Finanzierung nicht möglich wäre. Ein besonderer Dank auch an die Gemeindevertretung, die mit den entsprechenden Beschlüssen das Projekt für die zukünftige Kinderbetreuung ermöglichen. Es wurden neue Gruppenräume geschaffen und die neue Küche entspricht auch dem aktuellen Standard. Die Kinder werden auch in Zukunft wieder mit 100 %igem Bioessen versorgt.

Ich lade alle Seehamerinnen und Seehamer recht herzlich ein, am 25. September 2016 beim Erntedank- und Dorffest mit Einweihung und „Tag der offenen Tür“ des Kinderhauses teilzunehmen.

Nachdem sich die Firma Klampfer aus Köstendorf aus verschiedenen Gründen entschlossen hat, den Schülertransport in Seeham nicht mehr durchzuführen und es auch sehr schwierig ist einen anderen Unternehmer zu finden, hat sich die Gemeindevertretung entschlossen, die Schülerbeförderung selbst zu organisieren. Der bewährte Busfahrer Walter Wallner wurde in den Gemeindedienst übernommen und einen Kleinbus angemietet. So or-

ganisiert Herr Walter Wallner die Transporte der Kinder und wird in gewohnter Weise unsere Schüler und Kindergartenkinder sicher befördern. Ich bedanke mich bei Andrea Klampfer für die gute Zusammenarbeit und wünsche Walter Wallner alles Gute und vor allem unfallfreie Fahrten. Ich bitte auch die Eltern um Verständnis, dass nicht alle Wünsche erfüllt werden können, da sich der Bund immer mehr aus der Finanzierung zurückzieht und die Kosten die Gemeinde zu tragen hat.

Was wäre der Sommer ohne Aufführungen auf unserer Seebühne. Der „Sommernachtstraum“ war aufwendigst inszeniert und hat die Schauspieler sehr gefordert. Besonders die Elfen haben uns alle begeistert. Ich bedanke mich bei allen Freiwilligen, die ehrenamtlich viele Stunden investiert haben und gratuliere nochmals. Auch die zahlreichen anderen Veranstaltungen haben für einen abwechslungsreichen Kultursommer gesorgt – auch hier ein Danke an alle.

Die nächste Gemeindevertretungssitzung findet am 6. Oktober 2016 statt. Die Tagesordnung finden Sie rechtzeitig an der Amtstafel und auf unserer Internetseite.

Ich freue mich schon, wenn wir uns am 25. September beim Dorf- und Erntedankfest bei der Kindertageneinweihung sehen.

Ihr/Euer Bürgermeister:



## BUNDESPRÄSIDENTENWAHL - Wiederholung Stichwahl

**Termin:** Sonntag, 2. Oktober 2016 - **Wahllokal:** Volksschule Seeham, Wiesenbergstraße 3b

**Wahlzeit:** 7.00 bis 15 Uhr - **Verbotszone:** 100 m im Umkreis des Wahllokals

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Die entsprechende Anforderungskarte erhalten Sie mit der amtlichen Wahlinformation. Falls Sie über einen Internetzugang verfügen, besteht auch die Möglichkeit, die **Antragstellung online über [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)** durchzuführen. **Wahlkarte beantragen:** Ab sofort ist die Beantragung einer Wahlkarte online mit „Handy-Signatur“ auf Ihrem Mobiltelefon oder Ihrer e-Card mit Bürgerkartenfunktion auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) möglich. Ihre Wahlkarte wird Ihnen dann als Standardpostsendung direkt in Ihren Briefkasten zugestellt. Bei Antragstellung ohne elektronische Signatur erhalten Sie hingegen ein Einschreiben. Dieses müssen Sie gegebenenfalls erst noch am Postamt abholen. Ersparen Sie sich mühsame Weg- und Wartezeiten und nutzen Sie die Antragstellung mit Ihrer Handy-Signatur oder aktivierten e-Card! Außerdem helfen Sie der Gemeinde Seeham damit Portokosten zu sparen!

## Baumschnitt entlang von Straßen

Bäume und Sträucher, die in den Straßenraum und die Straßenbeleuchtung hineinragen, führen immer wieder zu gefährlichen Situationen für die Straßenbenützer. Gerade jetzt vor den Wintermonaten ersucht die Gemeinde Seeham alle Wald- und Grundstücksbesitzer ihre Grundstücke entlang von Straßen auf derartige Gefahrenquellen zu überprüfen und gegebenenfalls vorbeugend diese Bäume zu entfernen bzw. Sträucher zurück zu schneiden. Dies dient einerseits der Verkehrssicherheit aber auch dem Schutz vor etwaigen haftungsrechtlichen Problemen für die Grundstückseigentümer

## Paketstation für Pakete aus Deutschland

Seit 1.8.2016 gibt es in Mattsee eine Paketstation. Dadurch ist es möglich sich Pakete aus Deutschland senden zu lassen, die früher gar nicht oder nur zu horrenden Preisen möglich war. Man meldet sich unter [www.mattsee-paket.at](http://www.mattsee-paket.at) an. Dann bekommt man von uns eine Deutsche Lieferadresse, und holt die Pakete dann in Mattsee ab.

*Bernhard Grabner, Salzburger Str. 29  
5163 Mattsee - Tel.: 06217/6333*

## Sitzung der Gemeindevertretung

Am Donnerstag, den 6. Oktober 2016 findet um 19 Uhr die nächste öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes statt. Wir laden Sie dazu recht herzlich ein!

Die Tagesordnung finden Sie rechtzeitig an der Amtstafel im Infozentrum und auf unserer Homepage [www.seeham.at](http://www.seeham.at).

## Österreichweiter Zivilschutz Probealarm am 1. Oktober 2016

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Mit diesem Probealarm sollen die technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems überprüft und die Bevölkerung mit den Zivilschutzsignalen vertraut gemacht werden.

Der zeitliche Ablauf des Probealarms ist folgendermaßen geplant:

- 12:00 Uhr: **Sirenenprobe** (15 Sekunden Dauerton)
- 12:15 Uhr: **Warnung** (3 Minuten gleich bleibender Dauerton)
- 12:30 Uhr: **Alarm** (1 Minute auf- und abschwellender Heulton)
- 12:45 Uhr: **Entwarnung** (1 Min. gleichbleibender Dauerton).

## Altstoffsammelhof - Problemstoffsammlung

Am 15. Oktober findet in der Zeit von 8 bis 12 Uhr im Altstoffsammelhof in Berg eine Problemstoffsammlung statt. Bitte beachten Sie: Problemstoffe sind Stoffe, die durch ihre Gefährlichkeit nicht über die Hausmüllabfuhr entsorgt werden dürfen.

Am Altstoffsammelhof ist eine Entsorgung von Gewerbemüll nicht erlaubt!

## Sprechtage Vertrauenspolizist

Am Donnerstag, den 6. Oktober 2016 steht Ihnen von 17 bis 19 Uhr im Gemeindeamt Seeham unser Vertrauenspolizist, Herr Alois Pötzelsberger, für Ihre Anliegen und Fragen zur Verfügung.

## Sanierungsscheck 2016

Seit März diesen Jahres können Sie sich mit dem Sanierungsscheck 2016 die Förderung für Ihre thermische Sanierung holen und den Bonus für eine umfassende Sanierung nach klimaaktiv Standard kassieren. Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind. Förderungsfähig sind die Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, die Erneuerung von Fenstern und Außentüren sowie die Umstellung von Heizungssystemen im Rahmen einer Mustersanierung.

Neu im Sanierungsscheck 2016 ist die Förderung einer Mustersanierung für besondere Nachhaltigkeit beim Gebäude und einer Beheizung des Gebäudes mit mind. 80 % erneuerbaren Energieträgern.

Alle Informationen zur Förderung erhalten Sie auf: [www.sanierung16.at](http://www.sanierung16.at).

**Bedeutung der Signale** Sirenenprobe 15 Sekunden

**Warnung** 3 Minuten gleichbleibender Dauerton  
**Herannahende Gefahr!**  
Radio oder TV (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!

**Alarm** 1 Minute auf- und abschwellender Heulton  
**Gefahr!**  
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

**Entwarnung** 1 Minute gleichbleibender Dauerton  
**Ende der Gefahr!**  
Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten!

Infotelefon am 1. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr

Land Salzburg: 0662 8042 5454

Zivilschutzverband: 0662 83999 0

**Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**

[www.szsv.at](http://www.szsv.at) .

# Aktuelles



## im Salzburger Seenland

am Samstag, den 15.10.2016 von 10-15h in der Polytechnischen Schule, Ramooserstraße 1, 5163 Mattsee -

[www.repaircafeseenland.at](http://www.repaircafeseenland.at)



Klima- und Energie-  
Modellregionen  
heute aktiv, morgen autark



Finanziert durch die Abfallvermeidungs-Förderung der Sammel- und Verwertungssysteme für Verpackung

## Elektroschrott ist wertvoll – behalten wir Österreichs Ressourcen im Lande.

### Achtung: Weitergabe von Elektroaltgeräten an illegale Abfallsammler ist nicht gesetzeskonform

Rund 180.000 Tonnen Elektrogeräte werden in Österreich jährlich in Umlauf gebracht. Etwa 80.000 Tonnen ausgedienter Elektrogeräte werden bei den offiziellen Sammelstellen einer fachgerechten Entsorgung zugeführt. Der Rest landet im Keller, im Restmüll oder in den Kraftfahrzeugen von privaten, illegalen Altstoffsammlern, die damit oft wertvolle Rohstoffe ohne Genehmigung ins Ausland bringen.

### Illegale Exporte verhindern!

Das österreichische Abfallwirtschaftsgesetz schreibt seit 2002 vor, dass Abfälle ausschließlich an befugte Sammler oder Abfallhändler übergeben werden müssen. Die Abgabe von ausgedienten Elektrogeräten an so genannte „Kleinmaschinenbrigaden“ ist somit ungesetzlich. Umso wichtiger sind gezielte Informationen über die negativen wirtschaftlichen und ökologischen Folgen des illegalen Exports von Elektroaltgeräten. Denn jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine, jedes Handy enthält sekundäre Rohstoffe wie z.B. Gold, Kupfer oder seltene Elemente wie Iridium, Lithium und Tantal. Diese „inneren Werte“ der Elektrogeräte sind bares Geld wert. So enthält beispielsweise eine Tonne alter Mobiltelefone mehr Gold, als eine Tonne Golderz. Eine Waschmaschine besteht unter anderen zu rund 60% aus Eisen, 11% aus Kunststoff, 5% Glas und 3% Nichteisenmetalle (Kupfer, Aluminium, etc.). Ein E-Herd beinhaltet sogar 83% Eisen. Allesamt wertvolle Metalle, die recycelt werden können.

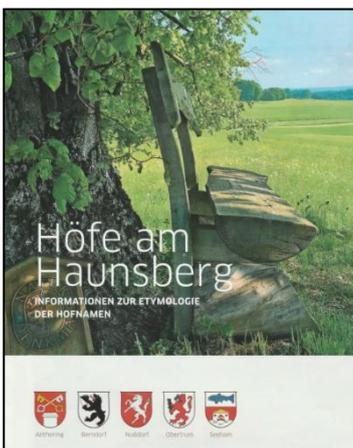
### ReUse – Wiederverwenden statt Wegschmeißen

Tatsächlich wird in Österreich aber nur ein Bruchteil der Ressourcen zur Wiederverwendung oder Verwertung genutzt. Das muss nicht sein. Denn bei den über 2.100 kommunalen Sammelstellen des Landes können Elektroaltgeräte zur fach- und umweltgerechten Entsorgung und Verwertung abgegeben werden. Im Verbandsgebiet des Regionalverbandes Salzburger Seenland gibt es aber auch ReUse Sammelstage an fix festgelegten Tagen auf den Altstoffsammelhöfen, wo funktionstüchtige Gebrauchsgüter gesammelt und wieder über die Caritas Läden vermarktet werden – **Sammeltermin in Seeham: 15. Oktober 2016 – von 8 bis 12 Uhr.**

Im Gegensatz zu anderen Ländern haben wir in Österreich Umweltstandards, die zu den besten der Welt zählen. Ressourcenknappheit und Klimawandel sollten uns eine Warnung und Ansporn sein, verantwortungsvoll mit unseren vorhandenen Rohstoffen und der Umwelt umzugehen. Gemeinsam können wir eine lebenswerte Zukunft gestalten. Der Weg zur Sammelstelle ist ein einfacher Schritt in die richtige Richtung! Nähere Informationen und Adressen der Sammelstellen gibt es auf [www.elektro-ade.at](http://www.elektro-ade.at)

### Rückfragen an:

Regionalverband Salzburger Seenland,  
Martina Steinlechner  
06217/ 20 240-30



## Projekt: Identität Haunsberg

Am 21. Juni 2016 fand in Berndorf die Auftaktveranstaltung zum Projekt: „Identität Haunsberg“ statt, an der alle anliegenden Gemeinden teilnahmen. Eine Haunsbergkarte mit allen Höfen am Haunsberg mit ihren ursprünglichen Hofnamen wurde vorgestellt. Die Informationen zur Etymologie der Hofnamen erarbeitete Ingo Raifenstein. Zu diesem Projekt sind nun mehrere Aktivitäten geplant, unter anderem eine Sternwanderung, die am **26. Oktober** von fünf Punkten (*Berndorf, Seeham, Obertrum, Nußdorf, Anthering*) ausgeht. Mit Zwischenstationen werden alle Teilnehmer um 13 Uhr auf der Kaiserbuche eintreffen. Es folgt eine kurze Begrüßung und danach findet ein geselliges Beisammensein statt.

**Genauere Informationen werden rechtzeitig in einem Gemeindebrief (Postwurf) mitgeteilt, mit der Bitte, dass möglichst viele Seehamerinnen und Seehamer an dieser Sternwanderung teilnehmen.**

## Kriminalpolizeiliche Tipps gegen Wohnhaus- u. Wohnungseinbruch

Kaum werden die Tage kürzer, häufen sich Meldungen über verdächtige Wahrnehmungen und Einbrüche. Trotz der verstärkten Streifen­tätigkeit der Polizei bietet die Dämmerungszeit den Einbrechern einen sehr guten Schutz unerkannt in ein Haus oder eine Wohnung einzusteigen. Um Einbrüchen bestmöglich vorzubeugen, können Sie einerseits die Sicherungsmaßnahmen an Ihrem Haus oder Wohnung verstärken und andererseits durch Meldungen über verdächtige Wahrnehmungen unter der Notrufnummer 133 die Polizei bei ihrer täglichen Arbeit für Ihre Sicherheit unterstützen. Die Polizei ist oft auf die Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen, um den Kriminellen das Handwerk zu legen.

Arbeitsweise der Täter:

Als Schwachstellen bei Einfamilienhäusern und Wohnungen gelten Eingangstüren, Terrassentüren, Nebentü-

ren, Fenster und Kellerschächte. Für einen Einbruchsdiebstahl werden von den Tätern zumeist eher ruhige Wohnsiedlungen ausgewählt, Häuser und die Gewohnheiten der Bewohner beobachtet und meist in der Dämmerungszeit zugeschlagen. Ein rasches, geräuschloses Eindringen und eine anschließend rasche Flucht sind weitere Kriterien dieser Kriminellen.

Bevorzugtes Diebstgut sind leicht zu veräußernde Gegenstände, wie Schmuck, Bargeld, Kreditkarten, Münzsammlungen, wertvolle Uhren und elektronische Geräte. Mit den nachfolgenden Tipps soll aufgezeigt werden, wie man sich und sein Eigentum wirksamer gegen Einbrecher schützen kann. Grundsätzlich gilt: Je mehr Hindernisse dem Einbrecher in den Weg gelegt werden, desto schwerer kommt er ans Ziel und lässt oft von seinem Vorhaben ab.

### Wie können Sie sich schützen?

- Speichern Sie die Notrufnummer der Polizei „133“ in Ihr Telefon
- Legen Sie ein Eigentumsverzeichnis an
- Bewahren Sie Sparbücher und Losungswörter getrennt auf
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren für die Beleuchtung Ihrer Räumlichkeiten
- Sichern Sie Terrassentüren mittels Rollbalken oder Außenjalousien
- Installieren Sie Bewegungsmelder mit ausreichender Außenbeleuchtung
- Sorgen Sie während Ihrer Abwesenheit für das Entleeren Ihres Postkastens sowie für die Schneeräumung vor dem Wohnobjekt
- Überlegen Sie die Installation einer Alarmanlage
- Nutzen Sie die Möglichkeit einer kompetenten, individuellen und kostenlosen Beratung von geschulten Präventionsbeamtinnen und Präventionsbeamten zum Thema „Eigentumsprävention“
- Nachbarschaftshilfe, Aufmerksamkeit und „gesundes Misstrauen“ kann Einbruchsdelikten vorbeugen!!

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.bundeskriminalamt.at> und natürlich auch auf der für Sie zuständigen Polizeiinspektion.

**Stets um Ihre Sicherheit bemüht**  
**Polizeiinspektion Obertrum Tel. 059133/5123, Notruf 133**



## Kunterbuntes, fröhliches, selbstgemachtes aus der Villa Kunterbunt.

Wir wohnen in einem idyllischen Örtchen im Flachgau am See und werden schon am Morgen von der bezaubernden, bunten, naturbelassenen Gegend inspiriert, die uns zum kreativ sein verführt. Wir tauchen in unsere Liebe zu unserer Umgebung ein und machen mit Hingabe bunte Sachen im Dorf 13 in Seeham.

Im **ERDGESCHOSS** wird der Kochlöffel geschwungen, Ess- und Trinkbares aus dem eigenen Garten hergestellt. Wie z.B.: Gänseblümchenhonig, Hollerbeerensirup, getrocknete Tomaten in Knoblauch und Olivenöl, Walnüsse in Akazienhonig, Kürbis-Orangenmarmelade, eingelegte Cocktailtomaten, Rotweinlikör, grüner Nuss-Schnaps.

Barabara Wagner, [barbara.wagner1510@gmail.com](mailto:barbara.wagner1510@gmail.com)

In der **2. Etage** ist die Puppenwerkstatt. Hier werden bunte Puppen kreiert, modelliert, bemalt und bekleidet. Auf Wunsch werden die Puppen auch individuell nach Typ und Styling gemacht.

Claudia Laimer, [claudia@clala.at](mailto:claudia@clala.at)

Facebook: @villakunterbuntamsee



# Kindergarten



## Kindergarten – Alterserweiterte- und Krabbelgruppe Seeham

Was hat sich alles in den Sommermonaten getan:

- Nach 9 Monate Zivildienst verabschieden wir uns von unserem Zivildienstler Leonhard Jauch. Wir bedanken uns bei Lenny für sein Engagement, Hilfsbereitschaft, Unterstützung, Flexibilität und besonders für den liebevollen Umgang mit den Kindern. Seine Arbeit und Anwesenheit in unserem Haus war eine große Bereicherung für die Kinder und das gesamte Team. Wir wünschen Lenny alles Gute für seinen weiteren Lebensweg.
- Ganzheitliche lustvolle Englischeinheiten im Kindergarten mit Anna und „Charly“ dem Hund aus London.
- Gemeinsam machten sich unsere jüngsten Kinder (Krabbelgruppe und alterserweiterte Gruppe) zum Abschluss des Kindergartenjahres auf den Weg zum Spielplatz nach Mattsee.
- Abschlussausflug unserer Vorschulkinder nach Salzburg zur Residenz, wo wir eine Kinderführung in den Prunkräumen zum Thema: „Mäuse erobern die Welt“ bekamen.
- Am 07. 07. 2016 war es wieder soweit und wir verabschiedeten uns von 17 Vorschulkindern, die ab Herbst die Schule besuchen. Im wahrsten Sinne des Wortes wurden sie aus dem Kindergarten hinausgeworfen. Liebe Schulfänger: Wir wünschen euch alles Gute für euren Schulstart.
- Auf Grund unseres Kindergartenumbaus wurde heuer der Sommerbetrieb in der Volksschule abgehalten. Ich bedanke mich bei Frau Direktorin Christiane Steger für die gute Zusammenarbeit und ihre Bereitschaft uns die Räume zur Verfügung zu stellen. Wir haben den Betrieb in der Schule als sehr harmonisch und angenehm erlebt.



Alle Berichte sind auf unserer Homepage: [www.kindergarten-seeham.at](http://www.kindergarten-seeham.at) genauer zum Nachlesen.

## Veränderungen ab Herbst 2016:

- Unser Kinderhaus wird ab September in neuer Größe und Optik erstrahlen. Der Umbau ist zu Kindergartenbeginn am 12. September abgeschlossen.

*„Leben heißt Veränderung!“,  
sagte der Stein zur Blume und  
flog davon.“*



# Kindergarten

Auch personell hat sich für dieses Kindergartenjahr wieder einiges verändert:

• **Maria Michal** breitet ihre Flügel aus und tritt in eine neue Lebensaufgabe ein. Seit September 2010 war sie mit ganzem Herzen in unserem Kinderhaus im unermüdlichen, sehr fürsorglichen und umsichtigen Einsatz. Dankbar für alles, was wir durch sie erfahren haben, nehmen wir Abschied und wünschen ihr von Herzen Höhenflüge in eine neue Zeit mit vielen Möglichkeiten. Vieles von ihr bleibt als Erinnerung bei uns und wir werden uns immer wieder sehr gerne an die gemeinsame Zeit erinnern.

• **Martha Esterbauer** möchte sich auch beruflich verändern und verlässt uns deshalb nach einem Jahr in unserem Kinderhaus wieder.

• **Anna Klicznik** übernimmt die Gruppenführung in der Krabbelgruppe.

• **Johanna Wuppinger** wird als Helferin in der alterserweiterten Gruppe mit **Kathrin Putz** zusammenarbeiten.



Ich bedanke mich bei Maria und Martha für ihre ausgezeichnete pädagogische Arbeit und wir wünschen ihnen alles Gute für ihre neuen Herausforderungen.

## Neu im Team begrüßen wir:



Karoline Schwaiger aus Thalgau als Assistentin in der Bärengruppe und  
Eva Hofer aus Obertrum als Assistentin in der Elefantengruppe.



Wir bedanken uns auch beim **Bioladen Seeham**, bei Familie Thomas und Margit Wallner, die unseren Köchinnen ihr umweltfreundliches Auto für Einkäufe zur Verfügung stellen.

## ➔ **Einladung - Ein wichtiger Termin:**

Die Einweihung des Neubaus unseres Kindergartens, sowie das Jubiläum „40 Jahre Kindergarten Seeham (1976 – 2016)“, wird mit dem Dorf- und Erntedankfest am **Sonntag, den 25. September 2016** gemeinsam gefeiert.

### **Voraussichtlicher Ablauf:**

7:45 Uhr: Treffpunkt Edkapelle - 8:00 Uhr: Abmarsch - ca. 8:45 Uhr: Messe auf der Seewiese beim Kindergarten bei Schönwetter, ansonsten in der Pfarrkirche - anschließend der Festakt mit:

- Aufführung der Kinder
- Segnung
- Festansprachen
- Abmarsch zum Dorffest beim Schmiedbauerstadl
- Tag der offenen Tür bis 15:00 Uhr im Kindergarten

Wir laden alle Seehamerinnen und Seehamer recht herzlich ein und freuen uns, wenn wir viele Besucher in unserem neuen Haus begrüßen dürfen.

Ich wünsche nun allen Kindern, Eltern und Kolleginnen ein erfolgreiches, fröhliches und buntes, gemeinsames Kindergartenjahr 2016/17 in unserem neuen Kinderhaus.

*Sylvia Leitner - Kindergartenleitung Seeham*

# Jugend

## Das Jugendzentrum ist zurück aus der Sommerpause!

Nach unserer wohlverdienten Sommerpause ist das Jugendzentrum All- In wieder zurück. Als Start wurde im Rahmen der diesjährigen Aktion „Zammkommen&Zammwachsen“ zwei Tage beim Aufbau des Flohmarktes des Lions-Club Mattsee geholfen. Zusammen mit einer Gruppe Flüchtlingen halfen Jugendliche und Betreuer des JUZ beim Aufbau.

Am 20. August feierte das Jugendzentrum sein 8. Sommerfest. Rund um den Schmiedbauerstadl wurde gebastelt, getrommelt, gemalt, gegrillt und gespielt. Das Highlight war dieses Jahr unsere Sommertombola, bei der man sich tolle Preise aus der Region „fischen“ konnte. Danke an alle Sponsoren!!

Bis Schulbeginn liefen noch unsere Kinder- Sommeraktionen: Kinderbasteln, Kinderkochen und die Spiele- Box am Dorfplatz.

Täglich von 14.00-17.00 Uhr wurde in und um unsere Box gespielt.

Wir bedanken uns bei Familie Hahn für die Möglichkeit ihren Container zu nutzen!



Mag. Maria Erker - JUZ-Leiterin

## Förderung Super s`COOL CARD



Auch dieses Jahr wird die SUPER s`COOLCARD für Schüler und Lehrlinge angeboten! Die SUPER s`COOL-CARD ist eine Netzkarte mit der von 1. Sept. 2016 bis 31. Aug. 2017 alle Verbundlinien im Bundesland Salzburg des Salzburger Verkehrsverbundes benutzt werden können.

Die Karte kostet € 96,-, wobei der Selbstbehalt für die Schüler-/Lehrlingsfreifahrt in der Höhe von € 19,60 inkludiert ist. Die Karte kann unter <https://bestellung.salzburg-verkehr.at/> bestellt werden.

Nützen Sie diese Aktion – Genauere Informationen erhalten Sie bei uns im Gemeindeamt oder beim ÖPNV Flachgautakt II – Regionalverband Salzburger Seenland Tel. 06217/20240-23 oder [www.rvss.at](http://www.rvss.at).

Wie gewohnt kann die Förderung von € 20,- unter Mitnahme der Buskarte im Gemeindeamt beantragt werden.

## Salzburger Familienpass App

### Jetzt neu: Die Salzburger Familienpass-App fürs Smartphone



Der Salzburger Familienpass erleichtert seit Jahren die Freizeitplanung und hilft beim Sparen. Jetzt gibt es eine eigene „Salzburger Familienpass-App“ fürs Smartphone – kostenlos zum Download in den einzelnen AppStores (iOS AppStore, Android Play-Store und Windows Store).

Wichtig: Um den digitalen Familienpass in der App nutzen zu können, müssen Sie im Gemeindeamt bei Frau Fischer einen neuen Pass beantragen. Dies ist notwendig, da nur neu ausgestellte Pässe ab dem 20. Juni den QRCode aufgedruckt bekommen! Bei neu ausgestellten Familienpässen wird ein persönlicher QR-Code mit aufgedruckt. Damit kann man den Familienpass auch als digitalen Familienpass am Smartphone freischalten. Beides ist also möglich und weiterhin voll gültig: Papier- Pass und/oder digitaler Pass.

### Was bietet die „Salzburger Familienpass“-App?

- Umfassende Informationen zu den Angeboten und Vergünstigungen der Familienpass-Partner
- Filtern aller Angebote nach Bezirken und Distanz zum aktuellen Standort
- Mit einem Tastendruck kann die Homepage aufgerufen werden, telefonisch Tickets bestellt oder der Weg zum Partner angezeigt werden
- Mit der Volltextsuche können gezielt Informationen zu speziellen Familienpass-Angeboten angezeigt werden (z.B. Landesausstellung, „Bischof.Kaiser.Jedermann. 200 Jahre Salzburg bei Österreich“ im Salzburg Museum)
- im Veranstaltungskalender können sowohl unzählige Ferienprogramme sowie ab Herbst 2016 auch zahlreiche Veranstaltungen gefunden werden
- Familien-News informieren zu aktuellen Angeboten und speziellen Aktivitäten



*Liebe Seehamerinnen und Seehamer!*

Der Sommer liegt nun schon zurück und wir hoffen auf einen schönen und bunten Herbst. Doch auch das durchwachsene Sommerwetter zeigte sich in vielfältiger Weise und Buntheit. Ich bedanke mich ganz besonders bei **allen Vereinen**, die sich auch heuer wieder am Sommerferienprogramm beteiligt haben. Viele Kinder nahmen das Angebot sehr begeistert an. Auch der Regen konnte so manchen Veranstaltungen nichts anhaben. Mit dem Sommerferienprogramm startete die **Goldhaubengruppe**. 12 Kinder waren sehr intensiv beschäftigt mit Bedrucken von Stoffen, sodass jedes Kind sehr erfolgreich und zufrieden mit einem selbstgestalteten Werkstück nach Hause ging. Natürlich gab es von der Goldhaubengruppe auch eine Stärkung für die fleißigen Gestalterinnen.

Von der Blüte zum Honig – für dieses Angebot der **Seehamer Imker** interessierten sich 15 Kinder. Hermann Pal, Alois Kaiser und Kathi Gradl vermittelten den Kindern in sehr lebendiger Weise ein sehr sachliches Wissen über das Leben der Biene und die Entstehung des Honigs. Mit der Gestaltung einer Honigwachskerze und einer Biene beendeten die Kinder den Nachmittag. Bei dieser Veranstaltung wurden die Kinder mit Honigbrot und Getränken gut versorgt. Es gab auch Kostproben von verschiedenen Honigprodukten.

14 Kinder fühlten sich angesprochen bei der handwerklichen Tätigkeit, ein Insektenhotel oder ein Nistkästchen zu bauen. Der **Krippenbauverein** gemeinsam mit dem **Obst- und Gartenbauverein** bereitete alle Materialien sehr sorgfältig vor, sodass die Kinder sofort mit ihrer Arbeit beginnen konnten und sehr geschickt ans Werk gingen. Nach 4 Stunden Arbeit und einer guten Stärkung mit Obst, Butterbrot und Getränken konnte jedes Kind stolz sein gelungenes Werk mit nach Hause nehmen. Seither kann man beim Spaziergang in so manchem Garten ein Nistkästchen oder ein Insektenhotel entdecken.

Wetterbedingt fiel der Ballspielnachmittag, angeboten vom **Sportverein** und auch der Triathlon für Kinder mit der **ÖWR Seeham** aus.

Die **Musikkapelle Seeham** erwartete die Kinder mit einem sehr vielfältigem Angebot: Basteln von Instrumenten, kennenlernen und auch Ausprobieren verschiedener Instrumente, Klatsch- und Bewegungsspiele, Rhythmusspiele, Malen, marschieren usw. Die Kinder wurden sehr gefordert und konnten ihren Hunger und

Durst mit Pizza und Getränken stillen. Den Abschluss bildete, wie kann es bei einer Musikkapelle auch anders sein, ein Umzug durch den Ort, wo die kleine Musikkapelle mit Eis belohnt wurde.

Das Ferienprogramm der **Feuerwehr** fand sehr regen Zuspruch.

Das Bogenschießen, das die **Prangerstutzenschützen** anboten, konnte bei der Schützenhütte trotz des schlechten Wetters durchgeführt werden. 19 Kinder nahmen an der Veranstaltung teil. Nachdem das Wetter den Aufenthalt im Freien kaum zuließ, wanderten die Schützen mit den Kindern zum Schmiedbauerstadl. Im geschützten Raum hatten die Kinder bei verschiedenen Spielen einen sehr lustigen und unterhaltsamen Nachmittag. Zu Mittag wurde trotz des schlechten Wetters gegrillt und die Kinder mit guten Schmankerln verwöhnt.

Die **Lausbuam** veranstalteten ein Tretraktortreffen und freuten sich über die Teilnahme von 18 Kindern – viele Buben, aber auch Mädchen beteiligten sich am Treffen. Bei tollem Wetter hatten alle jede Menge Spaß und wurden gut versorgt. Zum Abschluss des Treffens fand auch ein anspruchsvolles Rennen statt, das Matthias Winkler vor Johannes Österbauer und Luis Rössl gewann. Schnellstes Mädchen war Franziska Weichselbaumer. Nach diesem anstrengenden Rennen wurde noch gegrillt, damit alle Teilnehmer wieder zu Kräften kamen. Die großen Lausbuam hatten bei einem lustigen Spieleabend am Schulhof bis spät in die Nacht noch viel Spaß!

Den Abschluss des Sommerferienprogrammes bildete heuer die **Frauenbewegung Seeham** mit der gesunden Biojause, die sehr regen Zuspruch fand!

20 Kinder hatten sich sehr aktiv und kreativ beschäftigt und viel Geschick beim Ernten, Schneiden und Brötchen formen bewiesen!

- Kräuter vom Gemeindegarten geerntet
- Aufstriche kreierte (Eier-, Thunfisch- und Liptauer)
- Brötchen geformt, verziert und gebacken
- GEMEINSAME GESUNDE JAUSE – es war köstlich
- Gemütlicher Ausklang beim Aufräumen, Holzstöckerl bauen und Uno spielen

Die Stimmung war äußerst gut und es hat echt Spaß gemacht, mit den Kindern die Zeit zu verbringen.

*Christine Winkler - Bildungswerkleiterin Seeham*



# Tourismus

## Rückblick und Ausblick

*Liebe Seehamerinnen und Seehamer!*

Über 10 Jahre lang konnten Sie an dieser Stelle meine touristischen Mitteilungen, untermalt mit Bildern lesen und sehen. In diesen Jahren unterlag der Tourismus in Österreich starken Veränderungen. Die Ergebnisse aus der Tourismusforschung der „Österreichwerbung“ flossen in unser Handeln und unsere Entscheidung genauso ein wie die Erfahrungen, die ich bei den Gästeehrungen vor Ort machen durfte. Ein Beispiel: Der steigende Anteil älterer Personen an der Gesamtbevölkerung bringt Expansionsmöglichkeiten für den Tourismus, wenn das Angebot dementsprechend adaptiert wird. Daher machten wir aus unserem Strandbad einen Vorzeigebetrieb, Barriere frei inklusive Poollift, damals der 1. in Österreichs Strandbädern. Dazu kommt die neue Lage unseres Büros am See, ermöglicht durch die optimale Zusammenarbeit mit der Wasserrettung Seeham, die eine neue Begegnungszone in Seeham geschaffen hat. Ein großes Anliegen war uns das Internet. Heute ist jeder Vermieter online. Von der Urlaubs-Inspiration, über die Reise-Recherche, die Urlaubsmotive und -aktivitäten, den Zeitaufwand für die Urlaubsplanung und das Kommunikationsverhalten am Urlaubsort ist wenig mehr, wie es einmal war. 79 Prozent der Österreicher recherchieren Informationen für die Urlaubsplanung am liebsten am PC und Laptop. Nur 9 Prozent nutzen zur Reiserecherche das Smartphone und lediglich 5 Prozent das Tablet. Bei den 18- bis 24-Jährigen ist das Smartphone als „Reisesuchmaschine“ mit 24 Prozent signifikant beliebter. (aus: Mobile Travel Report 2016“).

Aus diesem Grund war es uns auch wichtig, Domains zu erwerben: [www.wasserparadies.at](http://www.wasserparadies.at), [www.teufelsgraben.at](http://www.teufelsgraben.at), [www.kulturdorf.at](http://www.kulturdorf.at) sind im Besitz des Tourismusverbands Seeham. Für alle als sichtbares Zeichen

stehen bereits einige Lichtsäulen wie zum Beispiel ERLEBNIS WASSER. Das Thema „Wasser“ stellte ich gleich von Beginn meiner Obmannschaft an in den Mittelpunkt unseres Konzepts. Wasser in jeder Form, vom Trinkwasser bis zur Reinigung, von den Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserqualität bis hin zum Erlebnis Wasser, Teufelsgraben, Strandbad, Seebühne etc.. Ein großes Problem, das es zu lösen gibt, ist aber der fast nicht mehr zumutbare Verkehr. Meine Bestrebungen zumindest im Sommerhalbjahr die fast leeren Busse am Vormittag aus Salzburg kommend und gegen Abend in die Stadt fahrend durch starke Preisreduzierungen mit Badelustigen zu füllen, blieb leider im Pilotversuch „Bäderbus“ stecken. Das ist aber eine andere Geschichte, genauso eine, wie die längst überholte Beitragsgruppenverordnung im Salzburger Tourismusgesetz 2003. Gemeinden mit vielen Wirtschaftsbetrieben schwimmen im Geld, Tourismusgemeinden bräuchten es, um die Freizeiteinrichtungen für deren Bevölkerung zu errichten und zu pflegen. Ich brauche hier keine Beispiele zu nennen, die Bettenentwicklung im nördlichen Flachgau spricht Bände.

Ich wünsche dem neuen, jungen Vorstand unter Obmann Alexander Eberl, dem Chef des nun wieder als Familienbetrieb geführten Dorfwirtshauses Eberl, viel Erfolg in seiner Tätigkeit.

**Vorhersagen sind schwierig, besonders wenn sie die Zukunft betreffen.** (Niels Bohr, Physiker)

OSR Dir. Hans Ziller

mit einem großen Dankeschön an die Redakteurin der Seehamer Gemeindezeitung, Frau Alexandra Fischer, die uns immer den Platz für die Tourismusangelegenheiten reservierte.

Bilder aus dem letzten Jahrzehnt, hier in der Gemeindezeitung veröffentlicht:



## Das Seeham-Lied in Druckformat und Begleitakkorden

OSR Hans Ziller hat nun nach 40 Jahren das Lied von Prof. Hinreiners Originalpartitur in Druckformat gebracht und mit Begleitakkorden versehen (*siehe nächste Seite*). Zum Downloaden von der TVB-Site „<http://wasserparadies.at>“ steht es nun allen Interessierten zur Verfügung.

# Das Seeham Lied

Worte und Musik: Ernst Reiner (22.08.1974)

Ernst Hinreiner (14.10.1975)

Hans Ziller 2016

Vorspiel

1

D7 G

Verse:

9

Es gibt vie - le Or - te bei uns in Ös - ter - reich

G D7

17

wo man gern sich auf - hält und froh ist je - der - zeit

D7 G

25

doch ein Ort der ist mir be - son - ders traut und wert

G G7 C

33

dort find ich die Ru - he nach der mein Herz be - gehrt ja

C A Ao G A D7 D7

Refrain:

41

See - ham du lie - bes Dörf - chen am See

G D7 G

49

ich denk an dich wo - hin ich auch geh

D7 G D7 G

57

und ich ge - lo - be im - mer aufs Neu

G D7 G

65

See - ham dir bleib ich treu ja

D7 G D7

73

treu

G D7 G

2. Strophe:

Und bist du einmal traurig,  
so mach dir nichts daraus,  
wandere auf den Haunsberg  
und schau ins Land hinaus.  
Laß die Sorgen schwinden  
und denk nicht mehr daran,  
stimm mit uns ganz fröhlich  
das kleine Liedchen an: Seeham ... (Refrain)

## Liebe Seehamerinnen und Seehamer, verehrte Gäste!

In diesem für mich persönlich sehr ereignisreichen Jahr freut es mich besonders, nun als Obmann des Tourismusverbandes Seeham, mit ganzem Herzen und voller Tatkraft, die Aufgabe übernehmen zu dürfen, an der Zukunft unseres wunderschönen Ortes mitzugestalten. Da die Zeitspanne meiner Obmannschaft noch zu kurz ist um touristische Veränderungen oder Zukunftspläne zu verlautbaren, bleibt mir momentan nur, meinen Dank an Frau Renate Schaffenberger und das gesamte Team auszusprechen, die in doch so turbulenten Zeiten ihre Aufgaben sehr gut erfüllt haben.

Auch bedanke ich mich schon im Voraus beim gesamten Ausschuss für eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.  
*Alexander Eberl*

Die Unterstützung des neuen Teams ist dem Obmann gewiss, wie einige Ausschussmitglieder kürzlich bekräftigt haben: „*Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe als Finanzreferentin beim Tourismusverband Seeham. Mir ist es ein großes Anliegen, dass es weiterhin so gut gelingt, unseren wunderschönen Ort den Gästen bestmöglich zu präsentieren!*“  
*Margarete Dürnberger*

„*Als in den Tourismusverband entsandter Vertreter der Gemeinde setze ich mich für ein gedeihliches Miteinander von Gemeinde und Tourismusverband ein. Erfolgreich sind wir nur miteinander.*“  
*Johann Greischberger*

„*Ich führe mit meiner Frau Margit seit zwölf Jahren unseren Bioladen. Ich bin dem Ausschuss des Tourismusverbandes Seeham beigetreten, um im Biodorf Seeham aktiv mitzuwirken. Meine Erfahrungen gebe ich gerne weiter, um ein gemeinsames Miteinander zu stärken und so die Nachhaltigkeit zu leben.*“  
*Thomas Wallner*

„*Als Ausschussmitglied und Urlaub am Biobauernhof-Vermieter möchte ich gerne aktiv dazu beitragen, unser touristisches Angebot zu stärken, vor allem rund um die Themen Kräuter, Biodiversität und speziell Blüten. Damit wir als Gastgeber authentisch bleiben, möchte ich Workshops für Vermieter organisieren, um zu zeigen wie einfach es ist, die Kräfte der Natur in den Alltag einfließen zu lassen. Besonders engagieren möchte ich mich auch für das Blütenfest und den Bauernherbst.*“

*Kreszenzia Altendorfer*

### Der neu gewählte Ausschuss im Bild:

von rechts unten beginnend: Finanzreferentin Margarete Dürnberger und Kreszenzia Altendorfer.

Dahinter von links: Vorsitzender-Stellvertreter Simon Leobacher, Vorsitzender Alexander Eberl, Thomas Wallner und Johann Greischberger.

Nicht im Bild: Bernhard Haberl.



## Ein kurzer Sommerrückblick mitten im Herbst

Wir blicken auf einen erfolgreichen touristischen Sommer zurück. Dem allgemeinen Trend entsprechend konnten wir in Seeham verstärkt österreichische Gäste willkommen heißen, durch die Online-Buchungsmöglichkeit der Seehamer Hotelbetriebe wurde und wird aber auch die Internationalität und Sprachenvielfalt um einiges bunter.

Für den Großteil unserer Gäste ist das Sommer-Seenerlebnis buchungsentscheidend und so freuen wir uns sehr über die zahlreichen positiven Rückmeldungen der Urlauber für das vielfältige Angebot in Seeham. Dieses Lob möchten wir an dieser Stelle dem Strandbad-Team unter der Leitung der Geschäftsführerin Renate Schaffenberger und unseren Partnern weitergeben und bedanken uns herzlich für den großen Einsatz und die gute Zusammenarbeit bei der Wasserrettung unter Ortsstellenleiter Christian Winkler, Familie Jurisic, Familie Dürnberger und für die Gestaltung unserer wöchentlichen Seekonzerte bei der Musikkapelle unter Obmann Norbert Wallner und Kapellmeister Johann Greischberger und der Mitwirkung der Volkstanzgruppe unter Obmann Peter Altendorfer Jun. an einigen Abenden.

Mit dem gut besuchten Motorfreien Familiensonntag hat der Bauernherbst unter dem Motto „Kräuter“ in Seeham Einzug gehalten. Besonders ansprechend hat Brigitta Kaiser in Seeham die Kräuter ins Bild gerückt und dekorative Kräuterinseln geschaffen.

Ein herzliches Dankeschön an Familie Breitfuß für die schöne TeufelsgrabenROAS Dekoration in Seeham-Matzing und an Familie Wimmer, die jedes Jahr Seeham-Nord rund um den Gasthof-Reiterhof Grabensee bauernherbstlich schmückt.

Der Bauernherbst ist für den Seehamer Tourismus sehr wichtig, neue Ideen sind stets willkommen und erwünscht. Wir laden schon jetzt Seehamer Betriebe, Vereine, und Interessierte ein, bei der Bauernherbstbesprechung für 2017 im Januar mit dabei zu sein.

Wir laden Sie alle herzlich ein, die zahlreichen, unseren Bauernherbst belebenden und bereichernden Veranstaltungen, organisiert von vielen engagierten Seehamerinnen und Seehamern, zu besuchen und wünschen eine schöne Zeit!

*Renate Schaffenberger –GF Tourismusverband Seeham*

# Tourismus/Kultur

## Gästeehrung am Matzingerhof

20 Jahre Urlaub in Seeham feierte Familie Bardy aus Wien im Juli mit Franz und Pauline Simmerstatter und dem Tourismusverband. Besonders stolz war Enkel Thomas auf die Luftaufnahme „seines“ Matzingerhofs, ein Bild von Hans Ziller.



Die Roas startet beim Hüttenfest am Hochseilparkgelände. Bei musikalischer Unterhaltung mit den „Seeleitner Spätzündern“ serviert die Obertrumer Liedertafel „Drahdwaberl“ (Kartoffelspiralen) und Gulasch mit Zelten, Pofesen, Kuchen und Kaffee. Der Kräuterleben Experte Manfred Strasser, Kräuterhof Oberbichl präsentiert sein Sortiment an biologischen Kräuter- und Kosmetikprodukten. Die Goldhaubengruppe Seeham bietet für Kinder Stoffdruck mit Gräsern und Blätter (Material vorhanden). Kreszentia Altendorfer zeigt uns, wie Blütenzucker entsteht und wie einfach es ist, die Kräfte der Natur in den Alltag einfließen zu lassen. Mitglieder des Kirchenchors Seeham laden ein zu BIO Schokolade GENUSS. Zudem gibt es Oldtimer Traktorfahrten, Bo-

genschießen, ein Riesen Shut the Box, Holzstöckerl vom Aicherbauer und eine Zuckerlschleuder. Lederhosenklettern im Hochseilpark Seeham. Alle die am TeufelsgrabenROAS Tag in Lederhose oder Dirndl zum Kletterpark kommen, klettern zum Kinderpreis. Weiter am Natur-Erlebnis-Weg führt der Weg zum Wildkarwasserfall und der Kugelmühle, wo der Kugelmüller Paul Herbst Sie mit interessanten Geschichten und Einblicken in die Kugelmüllerei und Geologie erwartet (11 bis 15 Uhr). Einer alten Tradition folgend werden in der Kugelmühle im Teufelsgraben Kugeln aus verschiedenen Gesteinen der Region mit Wasserkraft erzeugt. In der Brotzeitstube der Bio-Röhrmoosmühle wird bauernherbstlich ausgekocht.

## DIE SEEBÜHNE SEEHAM – ERLEBNIS KULTUR SEEHAM - Was war los diesen Sommer?

Ein sehr launischer Sommer neigt sich dem Ende zu. Es scheint als wär dieser nie so richtig in Fahrt gekommen. Bei kontinuierlichem Regenwetter war das Proben im Juni mitunter sehr kräfteaubend. Viel Idealismus und gute Nerven sind hier jedes Jahr gefragt. Dem Bühnenbauteam ist es samt tatkräftiger Unterstützung vieler Schauspielerinnen und Schauspieler gelungen, das Bühnenbild gerade noch bis zum Presseabend soweit fertigzustellen, dass die Fotografen nicht nur schöne menschliche, sondern auch gegenständliche Motive vor die Linse bekamen.

endlich Spendengelder von knapp € 5.000,- für die Schmetterlingskinder DEBRA Austria eingespielt wurden. Das ist eine stolze Leistung, an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die vielen Besucher. Ende Juli besuchte uns Gulliver auf seiner Reise durch das ganze Land Salzburg. Der 6m Riese, Salzburg 2016 Botschafter für Integration und Begegnung, erwies uns



Die Premiere „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare fand bei schönstem Wetter, vor ausverkauftem Haus, statt. Die entzückenden Elfen und Nymphen haben auch ihres dazu beigetragen, dass schluss-

die Ehre seiner imposanten Anwesenheit, hier mit dem Schauspielteam, den Organisatoren und Helfern zu sehen ..... mehr über Gullivers Reisen erfahren Sie unter [www.theater-ecce.com](http://www.theater-ecce.com)

Erlebnis Kultur startete Anfang Juni mit zwei hochkarätigen Musikern. Der beliebte Kabarettist Viktor Gernot mit Band bzw. Best Friends, die ihn seit 28 Jahren musikalisch begleiten, war bei uns in Seeham zu Gast. Das schlechte Wetter zwang uns in den Festsaal auszuweichen, was keinerlei Auswirkung auf die blendende Stimmung im Publikum hatte.

Kurz darauf beehrte uns der Grandseigneur der österreichischen Musikszene Willi Resetarits mit dem Stubnblues und ich darf behaupten, dass er es nach wie vor perfekt beherrscht die Zuschauer mit seinem unvergleichlichen Charme zu betören. Das begeisterte Publikum würdigte das mit standing ovations. Zwei sehr spezielle Konzerte mit zwei herausragenden Künstlern und das in Seeham.



Die Stars of Tomorrow, angehende Profitänzerinnen und -tänzer aus den Vereinigten Staaten luden wir das 2. Mal nach Seeham ein. Die Abendvorstellung musste im Festsaal stattfinden, weil das Wetter wieder einmal nicht schön und trocken sein wollte. Dennoch die Zuschauer waren von den mitreißenden Tanzeinlagen verzaubert. Auch die Begleitpersonen der Jugendlichen zwischen 15 und 18 Jahren sind immer wieder von unserer Gastfreundschaft und der schönen Umgebung überwältigt.



Das Programm im Juni finalisierte das Lions-Benefizkonzert der Polizei- und Rainermusik mit einem sensationellen Aufgebot von rund 90 Musikern und beeindruckte das Publikum mit einem bunten Strauß an musikalischen Klassikern. Special Guest war Michael Frankenberger, ein höchst talentierter und ausgezeich-

netter Musiker und Komponist, Sohn des gebürtigen Seehamers und Polizisten Hans Frankenberger.

Anfang August erlebten wir den kabarettistischen Höhepunkt mit den Kernölamazonen. Caroline Athanasias stand höchstschwanger auf der Bühne und nicht mehr ganz so quirlig, wie gewohnt, baute sie ein paar Witze über sich selber bzw. ihren mächtigen Bauch mit ein, welche ihr noch mehr Sympathie und viele Lacher einbrachten. Wir waren erleichtert, dass das Kind während der Vorstellung in ihrem Bauch blieb. 10 Tage danach kam der kleine Oskar gesund zur Welt.

Es folgte ein weiterer sensationeller Kulturgenuss – das Herbert Pixner Projekt, welches innerhalb kürzester Zeit ausverkauft war. Der Traum eines jeden Veranstalters ☺ Und endlich konnten wir mal eine Veranstaltung auf der Seebühne durchführen. Ein Glück für alle die auf der Warteliste standen und noch einen Platz neben der Tribüne bekamen.

Alle zwei Jahre treffen sich die Trachtenmusikkapellen von Obertrum, Mattsee und Seeham um in einem Großkonzert auf der Seebühne ihr faszinierendes Programm zu präsentieren. Über 100 Musiker auf einer Bühne, ein Wunder, dass alle Platz fanden, ohne dabei ins Wasser zu fallen.



Bei dem sanft-schrägen Konzert mit Georg Ringsgawndl filmte der ORF mit und interviewte den Pop Qualtinger, bayrischen Robin Hood, Querdenker und Provokateur. Viele Fans aus der Stadt Salzburg und Bayern folgten ihm und besuchten das erste Mal die Seebühne. Sie wollen unbedingt wiederkommen, wie sie mir berichteten. Wir freuen uns!

Anfang September endeten die 20. SeeFestSpiele mit dem Konzert Kubera, Konrad & Höller - 3 Stimmen und 3 Gitarren mit Songs von Eric Clapton, Simon & Garfunkel, the Eagles uvm.

Ein Dankeschön an das Team der Seebühne und Erlebnis Kultur Seeham, sowie an unsere Asylwerber, die uns stets hilfsbereit unter die Arme griffen. Wir bedanken uns auch herzlichst bei unseren Besuchern und wünschen allen einen goldenen Herbst!

*Veronika Kaiser – GF Erlebnis Kultur Seeham*

# Vereine

## Seniorentageszentrum Obertrum am See - Entlastung pflegender Angehöriger

Der Wunsch aller Menschen ist es, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben zu können, was oft nur durch die Unterstützung von Angehörigen möglich ist. Die Betreuung kann aber anstrengend sein und um den pflegenden Angehörigen die Möglichkeit zu geben, an einem oder mehreren Tagen die Woche Zeit für sich oder notwendige Erledigungen zu haben gibt es die Senioren-Tageszentren. Genauso wichtig sind Senioren-Tageszentren für zu Hause lebende Senioren, die Betreuung im Alltag benötigen und vor allem aber auch Abwechslung und die Gesellschaft anderer suchen. Hier werden ältere Menschen tagsüber individuell betreut. Ein strukturierter Tagesablauf, bedarfsgerechte Pflege,

Gruppen- und Einzelangebote sowie soziale Kontakte holen die Besucher/innen aus ihrer Isolation, wirken der Vereinsamung entgegen und fördern persönliche Fähigkeiten und Fertigkeiten. Das Angebot der Einrichtung ist vielseitig und reicht von Gymnastik und Gedächtnistrainings über Ausflüge bis hin zu gemütlichen Kaffeerunden und dem gemeinsamen Kochen.

Seniorinnen und Senioren können von Angehörigen gebracht und abgeholt werden oder einen kostengünstig organisierten Fahrdienst des Hilfswerks in Anspruch nehmen.

**Hilfswerk Senioren-Tageszentrum Obertrum**, Hauptstr. 2a, 5162 Obertrum

Öffnungszeiten: Mo, Do und Fr von 8.00 bis 16.00 Uhr

Information und Anmeldung: Hilfswerk Familien- und Sozialzentrum Henndorf,

telefonisch unter 06214/6811 oder per Mail an [tz-obertrum@salzburger.hilfswerk.at](mailto:tz-obertrum@salzburger.hilfswerk.at)



## Trachtenmusikkapelle Seeham

Drei Blasmusikkapellen, ein Konzert: Die Trachtenmusikkapellen von Seeham, Mattsee und Obertrum brillierten beim Großkonzert am 12. August auf der Seebühne Seeham. 150 Musiker unter der Leitung der Kapellmeister Johann Greischberger jun., Anton Westenthaler und Roman Strasser boten die drei Nachbarskapellen bei einem lauen Sommerabend ein buntes Programm aus Stücken für Blasmusik aller Art. Das zahlreich erschienene Publikum erfreute sich am traditionellen Marsch, über die Polka, bis hin zu modernen Arrangements wie die beliebte Dudelsackmelodie „Highland Cathedral“. Die herrliche Kulisse auf der Seebühne Seeham lockte über 400 Gäste an, die das Programm begeistert aufnahmen und auch das selbstkomponierte Stück „Auf Entdeckungsreise“ von Anton Westenthaler beklatschten. Mit diesem besonderen Konzert wird alle zwei Jahre eine langjährige Tradition fortgesetzt.

Wolfgang Winkler, Hornist der Trachtenmusikkapelle Seeham, stellte sich nach mehreren Marschierproben

unter Teilnahme aller Anwärter der Stabführer Prüfung. Es wurde vielseitiges Wissen wie etwa über die richtige



Instrumentenhaltung, Kommandos wie abfallen und aufrücken, abreißen während des Spiels, und Figuren wie die große Wende und vieles mehr abgeprüft. Unter der Wertung der Jury marschierte er zum Stabführerbrief.

Wir gratulieren recht herzlich!

*Sarah Pernerstetter  
Medienreferentin*

## Obst- & Gartenbauverein Seeham - Gemeinsam Garteln

Du hättest gerne ein eigenes Gartenbeet und hast Freude am gemeinschaftlichen Garteln?

Zusammen graben, pflanzen, wachsen und ernten ist auch ohne eigenen Grund und Boden möglich!

Wir, der Obst & Gartenbauverein Seeham, errichten in Seeham einen Gemeinschaftsgarten. Ein geeignetes Grundstück im Zentrum von Seeham wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Um eine genauere Planungsphase zu starten, möchten wir im Vorfeld eruieren, wie viele „Hobby-Gärtler“ an diesem Projekt interessiert sind und mitmachen wollen.

Wenn du gerne dabei wärst oder dich einfach nur über das Thema „Gemeinschaftsgarten“ informieren möchtest, so melde dich bis spätestens 5. Oktober bei unserem Obmann Michael Altendorfer.

(Tel.: 0650 / 86 26 419) oder [a.michael@gmx.at](mailto:a.michael@gmx.at))



Infoabend für alle Interessierten:

➔ Montag, 10. Oktober, 19 Uhr  
Sitzungsraum Gemeindeamt

*Michael Altendorfer -Obmann*

## Österreichische Wasserrettung - Ortsstelle Seeham

Liebe Seehamerinnen, liebe Seehamer,

Mitte September neigt sich die Badesaison dem Ende zu. Und es war ein turbulenter Sommer. Darum freut es mich ganz besonders, dass unsere stetig wachsende Jugendgruppe mit voller Elan dabei war und die Einsatzgruppe so tatkräftig unterstützte. Neben den Bademeisterdiensten, der Schlingpflanzenbeseitigung und den zahlreichen Trainings kam auch die Ausbildung nicht zu kurz.

Am 20. August fand im Strandbad die Prüfung zum Helferschein statt! Dafür wurde an vier Abenden trainiert. Somit dürfen wir Chiara Reinhaller, Sarah Ramböck und Katharina Strasser ganz herzlich zum bestandenen Helferschein gratulieren.



Und natürlich darf auch der Spaß nicht zu kurz kommen. Anfang August fand das Jugendlager in Ebensee statt! Ganz ungestört durften wir in einem Waldstück direkt neben dem Traunsee unser Lager aufbauen und mit Lagerfeuer und lustigen Spielen ein ganzes vernünftiges Wochenende miteinander verbringen.

Im Zuge des Jugendlagers wurde unsere Jugend auch mit neuen ÖWR-Fleecejacken ausgerüstet. Wir bedanken uns bei Stefan und Elisabeth Leitner von Leitner Fliesenverlegung aus Seeham für die schönen Jacken, ohne deren finanzielle Unterstützung der Ankauf nicht möglich gewesen wäre!

*Christian Winkler - Ortsstellenleiter ÖWR Seeham*



## Eine Tasche voller Lebensmittel um 1 Euro - Wo gibt es das?

In den Ausgabestellen der Flachgauer Tafel. Qualitativ einwandfreie, aber überschüssige Lebensmittel und Produkte des täglichen Bedarfs werden von freiwilligen MitarbeiterInnen im Handel oder bei den Herstellern abgeholt und an wirtschaftlich benachteiligte Menschen aus der Region um 1 Euro pro Einkauf verteilt.

Wer kann bei uns einkaufen?

Private Personen, welche aufgrund ihres Lebensunterhaltes (geringes Einkommen, kleine Rente, Bezieher von Arbeitslosengeld oder Mindestsicherung ...) einen Berechtigungsausweis der Flachgauer Tafel beantragen. Der Ausweis wird nach einem unverbindlichen, diskreten, persönlichen Gespräch ausgestellt.

Die Öffnungszeiten der Tafel Trumer Seen in Mattsee sind:

Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr und jeden Samstag von 13 bis 15 Uhr  
Bei Bedarf kann der Tafel-Fahrdienst vom Sozialen Hilfsdienst in Anspruch genommen werden.

Ansprechpartner für Seeham:

Sozialer Hilfsdienst, Tel. 0664/4744533  
Werner Höck, Tel. 0664/5429164

Durch viele Initiativen wird die Flachgauer Tafel unterstützt. Wie zzt. Durch die Aktion „MITEINANDER“ zum 40. Jubiläum von dm. Mit dieser Hilfe von dm soll Geld für ein neues Transportmittel, das angeschafft werden muss, zusammenkommen. U.a. mit einem Eisverkauf für den guten Zweck. Hier macht die mobile Eistheke Station in der Filiale Obertrum.



*Hannelore Patsch*

# Vereine

## Sozialer Hilfsdienst Seeham

### Gemeinsames Grillfest

Am 05. August 2016 veranstaltete der SHD Seeham gemeinsam mit dem Pensionistenverband und dem Seniorenbund das jährlich stattfindende Grillfest beim Schmiedbauerstadl. Zwar meinte der Wettergott es dieses Mal nicht besonders gut mit uns, aber wir konnten in den „Stadl“ ausweichen und die zwei Musiker sorgten für eine tolle, ausgelassene Stimmung. Der erwirtschaftete Reinerlös wird dankenswerterweise dem Sozialen Hilfsdienst zur Verfügung gestellt. Wir bedanken uns bei den vielen Helfern, beim Pensionistenverband und beim Seniorenbund recht herzlich für die Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön auch an die Raiffeisenbank Seeham für die finanzielle Unterstützung und an die zahlreichen Besucher, die trotz - oder vielleicht auch aufgrund – des schlechten Wetters sehr zahlreich kamen.

### Heut is so a schöner Tag ...

Wenn das Wetter auch nicht immer so schön war wie auf den Fotos: die Seehamer Seniorinnen ließen sich nicht abhalten und stürzten sich ins kühle Nass, genossen den ruhigen, morgendlichen See und anschließend auch einmal ein gutes Frühstück im Strandbad.

Wir bedanken uns beim Tourismusverband für den freien Eintritt in dieser Badestunde sowie bei Sieglinde, Greti und Wolfgang Stallegger von der Wasserrettung für die Schwimmbegleitung und das dadurch gegebene Gefühl der Sicherheit und auch beim Bademeister Stefan Gangl für seine Unterstützung. *Adi Haberl - Obmann*



### Ausflug nach Salzburg zur Landesausstellung „Bischof, Kaiser, Jedermann“

Der diesjährige Ausflug mit körperlich beeinträchtigten Menschen führte in die Stadt Salzburg und wir besuchten die Landesausstellung in der neuen Residenz.



Am Samstag den 20. August 2016 veranstaltete der SHD Seeham gemeinsam mit dem Sozialkreis der Pfarre Seeham diesen Ausflug bei wunderschönem Sommerwetter. Wir verbrachten einen gemeinsamen Tag in der Altstadt von Salzburg. Bei einer ca. 1-stündigen Führung durch die Landesausstellung im Museum wurden uns auf sehr lebhaft und anschauliche Weise die letzten 200 Jahre der Geschichte Salzburgs nähergebracht. Im Anschluss daran spazierten wir über den Domplatz zum Grünmarkt und über den Alten Markt

wieder zurück zu unseren Bussen, die in der Nähe des Museums geparkt waren.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr Seeham, das Rote Kreuz und an Herrn Peter Reichl für die Zurverfügungstellung der Busse. Die anschließende Einkehr beim Jägerwirt in Kasern rundete den anstrengenden, aber doch ereignisreichen Tag ab. Danke an alle freiwilligen Projektbegleiter, die dazu beigetragen haben, dass dieser Tag für alle ein unvergessliches Erlebnis wurde.



Ein ganz besonderer Dank an den Lions Club Trumer Seen für die Finanzierung dieses großartigen Ausfluges.

*Sozialer Hilfsdienst Seeham  
Sozialkreis der Pfarre Seeham*



## Homepage SHD Seeham - [www.sozialer.hilfsdienst.seeham.at](http://www.sozialer.hilfsdienst.seeham.at)

Es ist soweit! Unsere neue Webseite ist nach langer und intensiver Arbeit online.

Wir bieten hier einen Überblick über sämtliche Leistungen des Sozialen Hilfsdienstes. Ebenfalls finden Sie hier die Termine für anstehende Veranstaltungen und auch Berichte und Fotos unserer laufenden Aktivitäten. Wenn Sie weitere Informationen zu bestimmten Projekten und Veranstaltungen möchten, nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf.

Und jetzt: viel Spaß beim Stöbern, Schauen und inspirieren lassen.

*Adi Haberl - Obmann*

## Freiwillige Feuerwehr Seeham

### Sandsackfüllaktion der Feuerwehr Seeham

Am Samstag den 20.08.2016 wurde von der Feuerwehr Seeham der erste Sandsack-Füllaktionstag ausgerichtet. Der Hintergrund dieser Aktion war, dass sich Hausbesitzer, welche in gefährdeten Stellen in Seeham befinden, selbst mit Sandsäcken zur Erstmaßnahme bei Hochwasser oder Überschwemmungen ausstatten. Der andere Hintergrund dass die Feuerwehr die Gelegenheit nutzte, um ihren Lagerstand an Sandsäcken für den Ernstfall wieder aufzurüsten.

Einige Hausbesitzer nahmen diese Möglichkeit wahr und kamen zum Schmiedbauerstadl. Gemeinsam mit der Feuerwehr wurden die Sandsäcke befüllt und vorbereitet, welche danach in die Lager der jeweiligen Grundstücke übersiedelten.

Da aus der Sicht der Feuerwehr noch viele Haushalte im Ort ansässig sind, welche sich in einer potenziellen Gefährdungsregion befinden, diese aber nicht eingedeckt

wurden, wird die Feuerwehr in Zukunft weitere solche Tage anbieten.

Die Einnahmen aus diesem Tag werden zum Ankauf von Gerätschaften zur Bekämpfung von Hochwasser, Unwetter und Überschwemmungen verwendet.

*LM Dominik Repaski*



### Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb

Am 11. Juni fand der 21. Flachgauer Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Anif statt. Die Bewertungsgruppen aus Seeham feierten in diesem Jahr den Bezirksmeister in der Klasse Bronze A. Zusätzlicher Erfolg ist die Qualifikation für den Bundesbewerb im September in Kapfenberg (Steiermark). Aufgrund der guten Platzierungen bei den letzten Bewerben nehmen in diesem Jahr erneut zwei Bewertungsgruppen aus Seeham teil.

*Christian Altendorfer*



#### Bewerbsgruppe Seeham I

Stehend von links: Josef Leitner, Johann Fuchs, Erwin Gangl, Walter Kastenauser

Kniend von links: Roman Kastenauser, Herbert Gangl, Gerhard Leitner, Josef und Gottfried Kastenauser

Nicht im Bild: Josef König und Michael Kaiser



#### Bewerbsgruppe Seeham II

Hinten von links: Thomas Schörghofer, Norbert Wallner, Gerold Leitner, Michael Altendorfer,

Vorne von links: Markus Weichselbaumer, Christian Altendorfer, Matthias Hemetsberger, Wolfgang Winkler, Gottfried Haberl, Hannes Angerer

# Veranstaltungen

- 23. Sep. **Offene Türen** in der Kugelmühle im Teufelsgraben, 15 bis 17 Uhr  
Information unter [www.teufelsgraben.at](http://www.teufelsgraben.at) oder im Tourismusbüro Tel.: 5493
- 24. Sep. **Seeüberquerung** - 13:30 Uhr Anmeldung "Abschwimmen" im Strandbad, 15 Uhr Start  
Startgeld: 7,00 € inkl. Urkunde, Würstl & Getränk. Die ÖWR sorgt für Kaffee & Kuchen.
- 25. Sep **Erntedank-/ Dorffest mit Kindergarteneinweihung** - Treffpunkt 7.45 Uhr und Abmarsch um 8 Uhr  
Edkapelle – 8.30 Uhr Gottesdienst Seewiese beim Kindergarten (Schlechtwetter Pfarrkirche).  
**Tag des Denkmals.** Kugelmüllerei einst & jetzt, von 11 bis 14 Uhr in der Kugelmühle  
Mehr Informationen unter: [www.tagdesdenkmals.at](http://www.tagdesdenkmals.at)
- 28. Sep. **Yoga am See**, 10 x jeden Mittwoch, 18 – 19 Uhr im Haus Gaberhell, Anm.:Tel: 0664-5321097  
oder 0664-2828536, per E-Mail: [g.danninger@gmx.at](mailto:g.danninger@gmx.at)
- 01. Okt. **Sirenenprobe** im ganzen Land Salzburg von 12 bis 13 Uhr! [www.szsv.at](http://www.szsv.at)  
Informationen beim Zivilschutzverband Tel.: 0662/83999-0
- 02. Okt. **Seehamer Bioroas** im Teufelsgraben ab 10 Uhr,  
Information Tourismusbüro Tel.:5493 – [www.teufelsgraben.at](http://www.teufelsgraben.at)  
**Bundespräsidentenwahl**, Volksschule Seeham, Wahlzeit: 7 bis 15 Uhr
- 06. Okt. **Sprechtage Vertrauenspolizist**, von 17 bis 19 Uhr, Gemeindeamt Besprechungszimmer  
**Sitzung der Gemeindevertretung**, Sitzungssaal Gemeindeamt, 19 Uhr
- 10. Okt. **Infoabend Gemeinschaftsgarten**, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt  
Obst- und Gartenbauverein Seeham, Obmann Michael Altendorfer, Tel.: 0650/8626410
- 14. Okt. **Haus und Hof räuchern am Thurerhof** - bei Hofübergabe, Neubezug, Krankheit, Ärger, Streit...  
räuchern wir 'Haus und Hof' um diese von emotionalen Altlasten zu befreien. Räucherkräuter und  
ihre Wirkung; Anwendung und Brauchtum. 34 Euro/P. inkl. Dufterlebnis.  
Anmeldung bei: Claudia Dirnberger, Tur 1, Tel. +43(0)680/2166011, [www.thurerhof.at](http://www.thurerhof.at)
- 15. Okt. **Problemstoffsammlung** Altstoffsammelhof in Berg, 8 bis 12 Uhr  
**ReUse-Sammlung** von 8 bis 12 Uhr im Altstoffsammelhof in Berg  
Gesammelt werden funktionstüchtige Gebrauchsgüter (Elektrogeräte), die wieder über die Caritas-  
Läden vermarktet werden. [www.elektro-ade.at](http://www.elektro-ade.at)
- 21. Okt. **Offene Türen** in der Kugelmühle im Teufelsgraben, 15 bis 17 Uhr  
Information unter [www.teufelsgraben.at](http://www.teufelsgraben.at) oder im Tourismusbüro Tel.: 5493
- 22. Okt. **Jahreshauptversammlung Wasserrettung**, Landgasthof Altwirt, 20 Uhr
- 25. Okt. **Gemeindeforum** „Familien und Jugendlichen geht's guad in Seeham?“, 19 Uhr, VS Seeham
- 31. Okt. **Räuchern** mit den Schätzen der Natur Thurerhofs Kräuterwelt. Das Räuchern mit heimischen Pflan-  
zen wirkt reinigend, schützend, klärend und heilend und befreit von emotionalen und energetischen  
Altlasten. Treffen am Lagerfeuer. 34 Euro/P. inkl. Dufterlebnis.  
Anmeldung bei: Claudia Dirnberger, Tur 1, Tel. +43(0)680/2166011, [www.thurerhof.at](http://www.thurerhof.at)
- 07. Nov. **Vortrag:** Verborgenes wird offenkundig: Einblicke in die Geschichte des Landes Salzburg und der  
Gemeinde Seeham, Beginn um 19:30 Uhr im Foyer der Volksschule Seeham  
Vortragende: Mag. Maria Erker, HR Mag. Matthias Hemetsberger und Mag. Wolfgang Neuper

## Inserate

- Das Dorfwirtshaus Eberl **sucht** eine Küchenhilfe, Voll- oder auch Teilzeit möglich.  
Bei Interesse bitte unter 0664/ 61835181 oder 06217/ 5513 melden.
- Der Wirtschaftsbund Seeham ist auf der **Suche** nach einem passenden Dorfchristbaum!  
Bitte bei Obmann Helmut Dürnberger Tel. 06217/5789-0 melden!